### Deutsche Syntax 05. Nominalphrasen

#### Roland Schäfer

Institut für Germanistische Sprachwissenschaft Friedrich-Schiller-Universität Jena

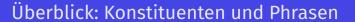
Diese Version ist vom 27. März 2023.

stets aktuelle Fassungen: https://github.com/rsling/VL-Deutsche-Syntax

#### Hinweise für dieienigen, die die Klausur bestehen möchten

- Folien sind niemals selbsterklärend und nicht zum Selbststudium geeignet. Sie müssen sich die Videos ansehen und regelmäßig das Seminar besuchen.
- 2 Ohne eine gründliche Lektüre der angegebenen Abschnitte des Buchs bestehen Sie die Klausur nicht. Das Buch definiert den Klausurstoff.
- 3 Arbeiten Sie die entsprechenden Übungen im Buch durch. Nichts hilft Ihnen besser, um sich auf die Klausur vorzubereiten.
- Beginnen Sie spätestens jetzt mit dem Lernen.
- Langjähriger Erfahrungswert: Wenn Sie diese Hinweise nicht berücksichtigen, bestehen Sie die Klausur wahrscheinlich nicht.





# Überblick: Konstituenten und Phrasen

Phrasen und Köpfe

1 / 14

#### Überblick: Konstituenten und Phrasen

- Phrasen und Köpfe
- Strukur der deutschen Nominalphrase

#### Überblick: Konstituenten und Phrasen

- Phrasen und Köpfe
- Strukur der deutschen Nominalphrase
- (regierte) Attribute

hohe Komplexität des syntaktischen Systems

- hohe Komplexität des syntaktischen Systems
- Regularitätensystem kaum vollständig explizit lernbar

2 / 14

2023

- hohe Komplexität des syntaktischen Systems
- Regularitätensystem kaum vollständig explizit lernbar
- überall starke Interaktion mit Semantik, Pragmatik usw.

- hohe Komplexität des syntaktischen Systems
- Regularitätensystem kaum vollständig explizit lernbar
- überall starke Interaktion mit Semantik, Pragmatik usw.
- Kompositionalität

- hohe Komplexität des syntaktischen Systems
- Regularitätensystem kaum vollständig explizit lernbar
- überall starke Interaktion mit Semantik, Pragmatik usw.
- Kompositionalität
- Der Versuch, Funktionen zu beschreiben, ohne Formsystem zu kennen, wäre in der Syntax völlig absurd.

- hohe Komplexität des syntaktischen Systems
- Regularitätensystem kaum vollständig explizit lernbar
- überall starke Interaktion mit Semantik, Pragmatik usw.
- Kompositionalität
- Der Versuch, Funktionen zu beschreiben, ohne Formsystem zu kennen, wäre in der Syntax völlig absurd.
- reduzierte Syntax = erhebliche Einschränkung des Ausdrucks

- hohe Komplexität des syntaktischen Systems
- Regularitätensystem kaum vollständig explizit lernbar
- überall starke Interaktion mit Semantik, Pragmatik usw.
- Kompositionalität
- Der Versuch, Funktionen zu beschreiben, ohne Formsystem zu kennen, wäre in der Syntax völlig absurd.
- reduzierte Syntax = erhebliche Einschränkung des Ausdrucks
- komplexe schriftsprachliche Syntax, ggf. Rezeptionsprobleme





# Jede Phrase hat genau einen Kopf

Kopf	Phrase	Beispiel
Nomen (Substantiv, Pronomen) Adjektiv Präposition Adverb	Nominalphrase (NP) Adjektivphrase (AP) Präpositionalphrase (PP) Adverbphrase (AdvP)	die tolle Aufführung sehr schön in der Uni total offensichtlich
Verb Komplementierer	Verbphrase (VP) Komplementiererphrase (KP)	Sarah den Kuchen gebacken hat dass es läuft

### Jede Phrase hat genau einen Kopf

Kopf	Phrase	Beispiel
Nomen (Substantiv, Pronomen) Adjektiv Präposition Adverb Verb Komplementierer	Nominalphrase (NP) Adjektivphrase (AP) Präpositionalphrase (PP) Adverbphrase (AdvP) Verbphrase (VP) Komplementiererphrase (KP)	die tolle Aufführung sehr schön in der Uni total offensichtlich Sarah den Kuchen gebacken hat dass es läuft

• Der Kopf bestimmt den internen Aufbau der Phrase.

### Jede Phrase hat genau einen Kopf

Kopf	Phrase	Beispiel
Nomen (Substantiv, Pronomen) Adjektiv Präposition Adverb Verb Komplementierer	Nominalphrase (NP) Adjektivphrase (AP) Präpositionalphrase (PP) Adverbphrase (AdvP) Verbphrase (VP) Komplementiererphrase (KP)	die tolle Aufführung sehr schön in der Uni total offensichtlich Sarah den Kuchen gebacken hat dass es läuft

- Der Kopf bestimmt den internen Aufbau der Phrase.
- Der Kopf bestimmt die externen kategorialen Merkmale der Phrase und so das syntaktische Verhalten der Phrase (Parallele: Kompositum).



• Phrasentyp: passend zur Wortklasse des Kopfes

- Phrasentyp: passend zur Wortklasse des Kopfes
- maximal so viele Phrasentypen wie Wortklassen

- Phrasentyp: passend zur Wortklasse des Kopfes
- maximal so viele Phrasentypen wie Wortklassen
- aber: nicht alle Wortklassen kopffähig (Funktionswörter)

- Phrasentyp: passend zur Wortklasse des Kopfes
- maximal so viele Phrasentypen wie Wortklassen
- aber: nicht alle Wortklassen kopffähig (Funktionswörter)
- heute nur der wahrscheinlich komplexeste nicht-satzförmige Phrasentyp:

- Phrasentyp: passend zur Wortklasse des Kopfes
- maximal so viele Phrasentypen wie Wortklassen
- aber: nicht alle Wortklassen kopffähig (Funktionswörter)
- heute nur der wahrscheinlich komplexeste nicht-satzförmige Phrasentyp:
  - Nominalphrase



Roland Schäfer (FSU Jena) Syntax | 05. Nominalphrasen 2023 5 / 14





die antiken Zahnbürsten: Kongruenz



- die antiken Zahnbürsten: Kongruenz
- Baum über dem genusfesten Kopf aufgebaut



- die antiken Zahnbürsten: Kongruenz
- Baum über dem genusfesten Kopf aufgebaut
- inneres Rechtsattribut des Königs



- die antiken Zahnbürsten: Kongruenz
- Baum über dem genusfesten Kopf aufgebaut
- inneres Rechtsattribut des Königs
- Relativsatz die nicht benutzt wurden

# Struktur mit pronominalem Kopf

### Struktur mit pronominalem Kopf



2023

### Struktur mit pronominalem Kopf



• links vom Kopf: nichts

## Struktur mit pronominalem Kopf



- links vom Kopf: nichts
- Determinierung erfolgt beim Pronomen im Kopf.

### Struktur mit pronominalem Kopf



- links vom Kopf: nichts
- Determinierung erfolgt beim Pronomen im Kopf.
- Determinierung schließt NP nach links ab.

### Struktur mit pronominalem Kopf

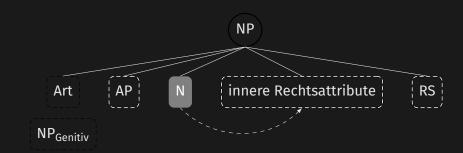


- links vom Kopf: nichts
- Determinierung erfolgt beim Pronomen im Kopf.
- Determinierung schließt NP nach links ab.
- → Also kann links vom Pron-Kopf nichts stehen!

# Nominalphrase allgemein (Schema)

Roland Schäfer (FSU Jena) Syntax | 05. Nominalphrasen 2023 7 / 14.

# Nominalphrase allgemein (Schema)



## Nochmal einige typische Muster von NPs

## Nochmal einige typische Muster von NPs

Artikel oder Genitiv-NP	AP	nominaler Kopf	PPs, Adverben usw.	Relativsätze und Komplementsätze
die	drei	Tische <sub>Subst</sub>	vor der Tafel	die heute fehlen
Otjes	intelligente	Kinder <sub>Subst</sub>		
		Orangensaft <sub>Subst</sub>		
		Lemmy <sub>Name</sub>	von Motörhead	
		jener <sub>Pro</sub>	dort drüben	
		alle <sub>Pro</sub>		die einen Kaffe möchten

(1) die Beachtung [ihrer Lyrik]

- (1) die Beachtung [ihrer Lyrik]
- (2) mein Wissen [um die Bedeutung der komplexen Zahlen]

- (1) die Beachtung [ihrer Lyrik]
- (2) mein Wissen [um die Bedeutung der komplexen Zahlen]
- (3) die Überzeugung, [dass die Quantenfeldtheorie die Welt korrekt beschreibt]

- (1) die Beachtung [ihrer Lyrik]
- (2) mein Wissen [um die Bedeutung der komplexen Zahlen]
- (3) die Überzeugung, [dass die Quantenfeldtheorie die Welt korrekt beschreibt]
- (4) die Frage, [ob sich die Luftdruckanomalie von 2018 wiederholen wird]

- (1) die Beachtung [ihrer Lyrik]
- (2) mein Wissen [um die Bedeutung der komplexen Zahlen]
- (3) die Überzeugung, [dass die Quantenfeldtheorie die Welt korrekt beschreibt]
- (4) die Frage, [ob sich die Luftdruckanomalie von 2018 wiederholen wird]
- (5) die Frage [nach der möglichen Wiederholung der Luftdruckanomalie]

- (1) die Beachtung [ihrer Lyrik]
- (2) mein Wissen [um die Bedeutung der komplexen Zahlen]
- (3) die Überzeugung, [dass die Quantenfeldtheorie die Welt korrekt beschreibt]
- (4) die Frage, [ob sich die Luftdruckanomalie von 2018 wiederholen wird]
- (5) die Frage [nach der möglichen Wiederholung der Luftdruckanomalie]
  - typisch: postnominale Genitive, PPs, satzförmige Recta



Roland Schäfer (FSU Jena) Syntax | 05. Nominalphrasen 2023 10 / 14

Viele Substantive entsprechen einem Verb mit bestimmten Rektionsanforderungen.

(6) a. Sarah verziert [den Kuchen].

10 / 14

- (6) a. Sarah verziert [den Kuchen].
  - b. [Die Verzierung [des Kuchens] [durch Sarah]]

- (6) a. Sarah verziert [den Kuchen].
  - b. [Die Verzierung [des Kuchens] [durch Sarah]]
  - c. [Die Verzierung [von dem Kuchen] [durch Sarah]]

- (6) a. Sarah verziert [den Kuchen].
  - b. [Die Verzierung [des Kuchens] [durch Sarah]]
  - c. [Die Verzierung [von dem Kuchen] [durch Sarah]]
  - Akkusativ beim transitiven Verb 
     ⇔ Genitiv/von-PP beim Substantiv

- (6) a. Sarah verziert [den Kuchen].
  - b. [Die Verzierung [des Kuchens] [durch Sarah]]
  - c. [Die Verzierung [von dem Kuchen] [durch Sarah]]
  - Akkusativ beim transitiven Verb 
     ⇔ Genitiv/von-PP beim Substantiv
  - Nominativ beim transitiven Verb 
     ⇔ durch-PP beim Substantiv

- (6) a. Sarah verziert [den Kuchen].
  - b. [Die Verzierung [des Kuchens] [durch Sarah]]
  - c. [Die Verzierung [von dem Kuchen] [durch Sarah]]
  - Akkusativ beim transitiven Verb 
     ⇔ Genitiv/von-PP beim Substantiv
  - Nominativ beim transitiven Verb ⇔ durch-PP beim Substantiv
  - Beim nominalen Kopf: alle Ergänzungen optional



(7) a. [Sarah] rettet [den Kuchen] [vor dem Anbrennen].

- (7) a. [Sarah] rettet [den Kuchen] [vor dem Anbrennen].
  - b. [[Sarahs] Rettung [des Kuchens] [vor dem Anbrennen]]

2023

- (7) a. [Sarah] rettet [den Kuchen] [vor dem Anbrennen].b. [[Sarahs] Rettung [des Kuchens] [vor dem Anbrennen]]
  - Nominativ beim transitiven Verb ⇔ pränominaler Genitiv beim Substantiv
- (8) [Die Schokolade] wirkt gemütsaufhellend.

- (7) a. [Sarah] rettet [den Kuchen] [vor dem Anbrennen].b. [[Sarahs] Rettung [des Kuchens] [vor dem Anbrennen]]
  - Nominativ beim transitiven Verb ⇔ pränominaler Genitiv beim Substantiv
- (8) [Die Schokolade] wirkt gemütsaufhellend.

- (7) a. [Sarah] rettet [den Kuchen] [vor dem Anbrennen].
  - b. [[Sarahs] Rettung [des Kuchens] [vor dem Anbrennen]]
  - Nominativ beim transitiven Verb ⇔ pränominaler Genitiv beim Substantiv
- (8) [Die Schokolade] wirkt gemütsaufhellend.
- (9) [Die Wirkung [der Schokolade]] ist gemütsaufhellend.

- (7) a. [Sarah] rettet [den Kuchen] [vor dem Anbrennen].
  - b. [[Sarahs] Rettung [des Kuchens] [vor dem Anbrennen]]
  - Nominativ beim transitiven Verb ⇔ pränominaler Genitiv beim Substantiv
- (8) [Die Schokolade] wirkt gemütsaufhellend.
- (9) [Die Wirkung [der Schokolade]] ist gemütsaufhellend.
- (10) ? [Die Wirkung [von der Schokolade]] ist gemütsaufhellend.

- (7) a. [Sarah] rettet [den Kuchen] [vor dem Anbrennen].
  - b. [[Sarahs] Rettung [des Kuchens] [vor dem Anbrennen]]
  - Nominativ beim transitiven Verb ⇔ pränominaler Genitiv beim Substantiv
- (8) [Die Schokolade] wirkt gemütsaufhellend.
- (9) [Die Wirkung [der Schokolade]] ist gemütsaufhellend.
- (10) ? [Die Wirkung [von der Schokolade]] ist gemütsaufhellend.
- (11) \* [[Der Schokolade] Wirkung] ist gemütsaufhellend.

- (7) a. [Sarah] rettet [den Kuchen] [vor dem Anbrennen].
  - b. [[Sarahs] Rettung [des Kuchens] [vor dem Anbrennen]]
  - Nominativ beim transitiven Verb ⇔ pränominaler Genitiv beim Substantiv
- (8) [Die Schokolade] wirkt gemütsaufhellend.
- (9) [Die Wirkung [der Schokolade]] ist gemütsaufhellend.
- (10) ? [Die Wirkung [von der Schokolade]] ist gemütsaufhellend.
- (11) \* [[Der Schokolade] Wirkung] ist gemütsaufhellend.
  - Nominativ beim intransitiven Verb ⇔
     prä-/postnominaler Genitiv/von-PP beim Substantiv

Die NP erreicht eine außergewöhnliche Komplexität, weil sich ganze Sätze als NP verpacken lassen.

2023

Die NP erreicht eine außergewöhnliche Komplexität, weil sich ganze Sätze als NP verpacken lassen.

(12) Martinas Freundin ist wieder zuhause.
Martina teilt ihr mit, dass die Pferde bereits gefüttert wurden.

Die NP erreicht eine außergewöhnliche Komplexität, weil sich ganze Sätze als NP verpacken lassen.

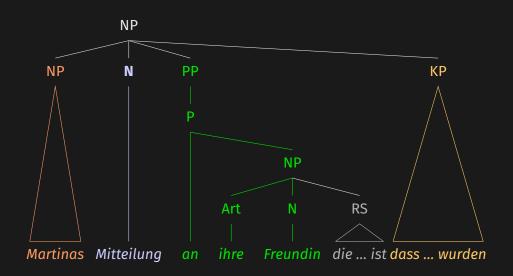
- (12) Martinas Freundin ist wieder zuhause.

  Martina teilt ihr mit, dass die Pferde bereits gefüttert wurden.
- (13) [[Martinas] Mitteilung [an ihre Freundin, [die wieder zuhause ist]], [dass die Pferde bereits gefüttert wurden]], (kam gerade noch rechtzeitig.)

#### Baum für die NP

13 / 14

#### Baum für die NP





#### Deutsche Syntax | Plan

Alle angegebenen Kapitel/Abschnitte aus Schäfer (2018) sind Klausurstoff!

- Grammatik und Grammatik im Lehramt (Kapitel 1 und 3)
- Grundbegriffe (Kapitel 2)
- Wortklassen (Kapitel 6)
- Konstituenten und Satzglieder (Kapitel 11 und Abschnitt 12.1)
- 5 Nominalphrasen (Abschnitt 12.3)
- 6 Andere Phrasen (Abschnitte 12.2 und 12.4–12.7)
- Verbphrasen und Verbkomplex (Abschnitte 12.8)
- 8 Sätze (Abschnitte 12.9 und 13.1–13.3)
- Nebensätze (Abschnitt 13.4)
- Subjekte und Prädikate (Abschnitte 14.1–14.3)
- Passive und Objekte (14.4 und 14.5)
- 2 Syntax infiniter Verbformen (Abschnitte 14.7–14.9)

#### Literatur I

Schäfer, Roland. 2018. Einführung in die grammatische Beschreibung des Deutschen: Dritte, überarbeitete und erweiterte Auflage. 3. Aufl. Berlin: Language Science Press.

#### Autor

#### Kontakt

Prof. Dr. Roland Schäfer Institut für Germanistische Sprachwissenschaft Friedrich-Schiller-Universität Jena Fürstengraben 30 07743 Jena

https://rolandschaefer.net roland.schaefer@uni-jena.de

2023

#### Lizenz

#### Creative Commons BY-SA-3.0-DE

Dieses Werk ist unter einer Creative Commons Lizenz vom Typ Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland zugänglich. Um eine Kopie dieser Lizenz einzusehen, konsultieren Sie

http://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/de/ oder wenden Sie sich brieflich an Creative Commons, Postfach 1866, Mountain View, California, 94042, USA.